



Unterschiedliche Förderbedürfnisse – individuelle Antworten

- Spezielle Schulorganisationsformen schaffen hohe Flexibilität für jeden einzelnen Schüler.

Die Pädagogik bei Krankheit in der Heinrich-Brügger-Schule umfasst vier zentrale Bereiche:

- Frühförderung/sonderpädagogische Beratungsstelle
- Grundstufe 1–4, Grundschule/Förderschule
- Realschule/Gymnasium/Berufsfachschule
- Berufsschule/Hauptschule/Berufsvorbereitungsjahr/Berufsgrundbildungsjahr

Unsere konzeptionellen Ansprüche an eine Pädagogik bei Krankheit und in der ganzheitlichen Rehabilitation erfordern eine Organisationsform der Schule, die den Einzelbereichen die Möglichkeiten eröffnet, Förderansätze für die Schüler zu entwickeln, zu erproben und umzusetzen.

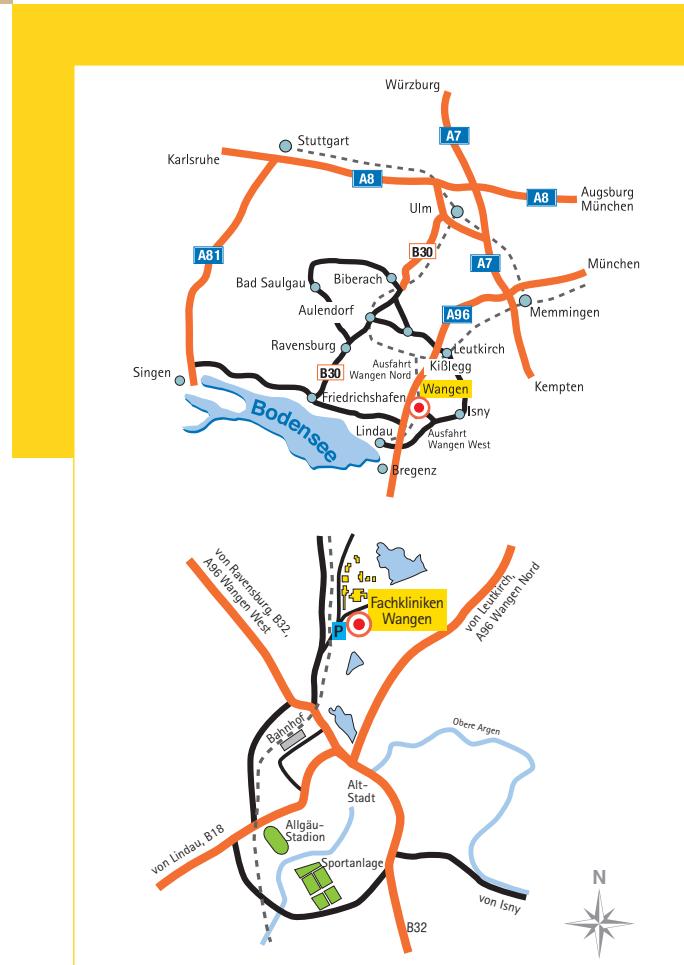
„Vier Lernwelten unter einem Dach“, so bezeichnen wir unsere Organisation in der Heinrich-Brügger-Schule. ■

Heinrich-Brügger-Schule

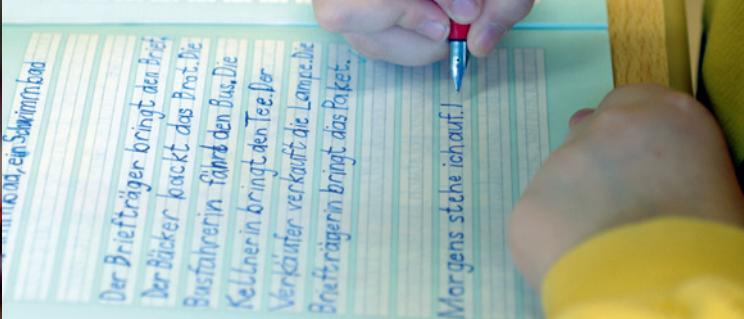
Anschrift: Am Vogelherd 15 • 88239 Wangen
Telefon: +49 (0) 7522 797-1352 Telefax: +49 (0) 7522 797-1380
E-Mail: info@heinrich-bruegger-schule.de
Internet: www.heinrich-bruegger-schule.de • www.wz-kliniken.de

Heinrich-Brügger-Schule

Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum (SBBZ)



Unser Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum (SBBZ)



Sehr geehrte Damen und Herren,

rund 20 Prozent aller Kinder und Jugendlichen in Deutschland leiden unter chronischen Krankheiten.

Chronische Krankheiten im Kindesalter führen über vermehrte Fehlzeiten leider häufig zu Defiziten in der schulischen Ausbildung.

Das Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentrum (SBBZ) ist seit über 40 Jahren als Kompetenzzentrum für die Beschulung chronisch kranker Kinder und Jugendlicher tätig. Unsere schulische Arbeit orientiert sich an dem Anspruch, für chronische kranke Kinder und Jugendliche die bestmögliche Förderung anbieten zu können.

Während des Rehabilitationsaufenthaltes erhalten unsere Schüler von 39 Kolleginnen und Kollegen bis zu 20 Unterrichtsstunden in der Woche.

Stephan Prändl
Schulleiter

Gerrit Mazarin
Stv. Schulleiter

Schulunterricht während des Aufenthaltes

Bei uns zentraler Aspekt der Rehabilitation

■ Mit der Erkrankung leben lernen ist ein zentrales Ziel des Aufenthaltes und des Schulbesuchs bei uns. Der Umgang mit der Erkrankung im Alltag muss geübt werden. Eine alltagsnahe Rehabilitation und Schulrehabilitation ist nur möglich, wenn auch während der Rehabilitation Unterricht erteilt wird. Der Unterricht in der Heinrich-Brügger-Schule trägt so zu einer besseren Selbsteinschätzung und einer Meisterung des Krankheitsschicksals bei.

Eine unserer wichtigsten Aufgaben ist es, Kinder und Jugendliche während ihres Aufenthaltes so zu unterrichten und zu fördern, dass die Voraussetzungen für eine erfolgreiche Wiedereingliederung in der Heimatschule geschaffen werden.

In der Heinrich-Brügger-Schule bereiten wir neue Bildungs- und Ausbildungswege vor und begleiten die Schüler während der Rehabilitationsmaßnahme. Berufliche Weiterqualifizierung ist Aufgabe unserer beruflichen Schulen.

Chronisch kranke Kinder und Jugendliche haben aufgrund ihrer Erkrankung und den daraus resultierenden Belastungen häufig erhebliche Schulprobleme. Ein großer Teil der Kinder und Jugendlichen kommt mit der Diagnose „Schulschwierigkeiten“ zu uns. Unser gemeinsames Ziel ist, die notwendigen schulischen Grundlagen weiterzuentwickeln, die Lücken zu schließen und eine neue Schulmotivation zu wecken. Die Heinrich-Brügger-Schule ist eine inklusive Schule. ■